



Bild: © Franz Gemeiner

Neuwahl des Vorstands

Liebe Siedlerverein Mitglieder!

**Am Samstag 12. Oktober 2019 um 15 Uhr findet die
SV-Jahreshauptversammlung mit Wahl des neuen Vorstands
im Gasthaus Kühmayer, Stelzerberstrasse 34 statt.**

Nachstehend finden Sie den Wahlvorschlag:

Obmann:*	Uwe Ikinge
Obmann Stellvertreter: *	Erwin Fassl
Obmann Stellvertreter: *	Franz Gemeiner
Kassier:*	Olga Schneider
Kassier Stellvertreter:*	Sabine Zimmel
Schriftführer:*	Monika Altmann
Schriftführer Stellvertreter:	Maximilian Langer
Kassaprüfer:	Karl Weber
Kassaprüfer:	Patrick Österreicher
Beirat:	Anton Doll
Beirat:	Edith Diglas

*(Die Funktionsbezeichnungen sind gemäß des Zentralen Vereinsregisters des BM.I. Der Siedlerverein ist dort mit der ZVR-Zahl 424913651 registriert .)



Es freut uns, dass die Gemeinde Breitenfurt dem Siedlerverein in Anerkennung der Leistungen für die Gemeinschaft, die Berechtigung für das Führen des Gemeindewappens zuerkannt hat.



Den aktuellen Stand der umfangreichen Vorteile einer Mitgliedschaft beim Siedlerverein finden Sie im Internet unter: <https://www.sv-breitenfurt.at/Leistungen.html>

Ort: Gasthaus Kühmayer in der Stelzerbergstraße 34. Beginn: 15 Uhr.

Alle Mitglieder sind herzlichst dazu eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Vorläufige Tagesordnung der Jahreshauptversammlung

- Begrüßung und Totengedenken
- Bericht der Geschäftsführung, des Kassiers mit Antrag auf Entlastung.
- Wahl des neuen Vorstandes
- Bericht des Bürgermeisters und von Gemeindevertretern
- Bericht der Umweltgemeinderätin Dr. Doris Polgar
- Referat von Frau Petra Hirner von „Natur im Garten“
- Bericht vom Siedlerverband vertreten durch Herrn Erwin Swoboda
- Aktuelles vom SV Breitenfurt mit Bericht über die Jahresaktivitäten
- Ehrung langjähriger Mitglieder
- Allfälliges

Nach der Versammlung kann der Mitgliedsbeitrag für 2020 bei Kassierin Olly Schneder in bar eingezahlt werden. Außerdem ist ein Energieberater von „Gut Gespart“ anwesend. Interessierte Mitglieder können anhand ihrer letzten Strom und Gasabrechnungen ein mögliches Einsparungspotential bei einem Anbieterwechsel prüfen lassen. Diese Beratung ist unverbindlich und kostenlos. Achtung beim Vergleichen: Im Oktober 2018 trat die Preis-Zonentrennung zwischen Österreich und Deutschland in Kraft wodurch alle Anbieter den Stromenergiepreis erhöhen mussten. (20%-40%!)

Liebe Siedlerverein-Mitglieder!

Bei der letzten Jahreshauptversammlung hat unser Obmann Erwin Fassel gesagt, dass er in diesem Jahr nicht mehr als Obmann kandidieren will. Da ich mich als ‚Zugereister‘ in Breitenfurt sehr wohl fühle und den Siedlerverein schätzen gelernt habe, kandidiere ich als Nachfolger.

Aus diesem Grund stelle ich mich hier vor: Ich - **Uwe Iking** - bin Jahrgang 1963, geboren in Nordrhein-Westfalen in Deutschland. Nach dem Studium und beruflichen Anfängen in Graz sind meine Verlobte und ich schließlich in Wien gelandet und dann vor einigen Jahren nach Breitenfurt gezogen.

Warum kandidiere ich als Obmann? Ich will meine bisherigen, losen Ideen um noch mehr jüngere Mitglieder in unseren Verein zu holen sortieren, konkretisieren und dann schauen, was man alles umsetzen kann. Eigentlich wollte ich mich um die Stellvertreterposition bewerben, aber Erwin hat gemeint, dass ich mit seiner tatkräftigen Unterstützung als Stellvertreter gleich als Obmann kandidieren soll. So bleibt auch die Kontinuität bestens gewahrt. Meine Verlobte, Frau **Monika Altman** möchte sich ebenfalls einbringen und kandidiert als Schriftführerin auf dem Wahlvorschlag. Diese Funktion hat sie bisher interimistisch wahrgenommen, da uns Judith Teplicek-Nosko leider verlassen hat.

Ich würde mich freuen, bei der nächsten Jahreshauptversammlung euer Vertrauen zu bekommen um unseren Siedlerverein so erfolgreich weiter führen zu können, wie Erwin es vorgemacht hat. Danke im voraus!



Ein BAUMSCHNITTKURS findet am Samstag den 19.10.2019 um 10h im Garten von Olly Schneider statt. Anmeldungen bitte an Obmann Erwin Fassel: 0699 108 41 316

Die heilende Wirkung der Weintraube

Die Heilwirkung der Traube ist vielseitig. Sie hat ballaststoffreiche Schalen und beseitigt damit Darmträgheit und Verstopfung und wirken gleichzeitig entwässernd und entgiftend. Sie reinigen Nieren, Blase und Harnwege und unterstützen Maßnahmen zur Gewichtsreduktion. Neuesten Studien zur Folge machen Trauben das Blut und den Urin basisch. Dadurch können saure Stoffwechselschlacken wie z. B. Harnsäure leichter ausgeschieden werden. Damit wirkt Sie auch ausgezeichnet gegen Gicht-, Rheuma- und Arthrose schmerzen.



Bild: © Pixabay License

Während Weintrauben vergleichsweise wenig Vitamin C und E enthalten, trumpfen sie mit B-Vitaminen und wertvollen sekundären Pflanzeninhaltsstoffen auf – darunter Flavonoide und Resveratrol, ein Pflanzenstoff gegen Stress, Ängste und Depressionen.

Resveratrol ist ein sekundärer Pflanzenstoff, der zu den Polyphenolen gehört und insbesondere in der Haut und den Kernen von Weintrauben enthalten ist. Auch Kakao und die roten Häutchen der Erdnüsse enthalten Resveratrol, aber nur in geringen Mengen.

Resveratrol zählt zu den Antioxidantien und hat zahlreiche gesundheitsfördernde Eigenschaften. Er mindert das Risiko für Grünen Star, wirkt krebshemmend und ist außerdem als Anti-Aging-Stoff bekannt.

Konsumieren kann man die Früchte roh, als Traubensaft oder als Traubenkernöl.

Wichtig dabei ist, dass ihr reife Bio- Früchte esst, da diese die größte Heilwirkung haben.

Eure Dipl. Kräuterpädagogin, Sabine Zimmel

HTC

HOFBAUER Transport Consulting KG

Transport- und Gefahrgutberatung

2384 Breitenfurt, Paul Petersgasse 26

Telefon: 02239 – 34238

Telefax: 02239 – 34249

Mobil: 0664 – 46 20 564

E-Mail: htchhof@aon.at

Impressum:

Medieninhaber und Verleger, Redaktion: Erwin Fassl für den SV Breitenfurt.

Herausgeber: Siedlerverein Breitenfurt, Paul Petersgasse 24, 2384 Breitenfurt.

Druck: FBDS, 1150 Wien

Verlagsort und Verlagspostamt: 2384 Breitenfurt (Postpartner)



ELEKTRO AUSTRIA
Products

Onlineshop für Elektromaterial



Elektrobedarf

- für Heimwerker
- Hobby-Elektriker
- Professionisten

Installationsmaterial
Kabel & Leitungen
Verteiler & Gehäuse
FI- & Leitungsschutzschalter
Überspannungsableiter
SAT-Zubehör, KNX Komponenten
und vieles mehr ...

www.elektro-austria.at

Leopold Grill



TRANSPORTE - BAUSTOFFE - DEICHGRÄBEREI

TENNISHALLE

2384 Breitenfurt, Hauptstraße 60 - 62,
Tel.: (02239) 22 69

GARTENGESTALTUNG
UND
LANDSCHAFTSBAU

NEUANLAGEN
UMGESTALTUNGEN
PFLANZARBEITEN



MANFRED HEGER

2384 Breitenfurt, Laaber Straße 12

Tel.: 0664/ 312 76 40

Di. & Do. 9 - 18.30, Mi. 8 - 13,
Fr. 9 - 20, Sa. 8 - 14 Uhr.



2384 Breitenfurt, Hauptstraße 10,

Tel.: 02239 / 2679

www.salon-christine.at
office@salon-christine.at

Staudenrabatte für Gartenfreunde

Stauden sind vielseitige Gartenpflanzen, die in keinem Beet fehlen sollten. Stauden sind ausdauernde, mehrjährige Pflanzen, deren Stiele und Stängel nicht verholzen, wie das bei Bäumen und Sträuchern der Fall ist. Stauden werden mindestens zwei Jahre alt, bevor sie absterben. Aber die durchschnittliche Lebensdauer einer Staude beträgt etwa 8 bis 20 Jahre. Manche Stauden wie etwa die Pfingstrosen oder auch die Taglilien können sogar ein halbes Jahrhundert alt werden.

Rosen sind zwar die Stars im Garten aber in Begleitung von Stauden können sie noch mehr zur Geltung kommen. Wenn dabei die Blütenzeiten übereinstimmen gibt das ein herrliches Gartenbild. Zur Zeit der Rosenblüte begleiten Sommerstauden wie Schwertlilien, Rittersporn, Glockenblumen, Schleierkraut, Storchenschnabel und auch Katzenminze das Rosenbeet. Später, wenn die Rosen verblüht sind können Astern, Phlox, Schafgarbe, Fetthenne und der Sonnenhut die Zierde im Beet übernehmen. Die Zeiten, in denen ein Rosenstock neben dem anderen gepflanzt wurden, ohne Begleitpflanzen, die sind vorbei!

Kombiniert man Rosen mit Stauden, kommt es auf die Blütenfarben und Blütenzeiten an. Auch die Wuchshöhe der Stauden muss mit den Rosen abgestimmt werden. Lassen Sie sich in Baumschulen, beim Rosenzüchter beraten.

Die beste Zeit zum Pflanzen von Stauden sind das Frühjahr oder der Herbst, wenn die Pflanzen in der Ruhezeit sind. Besonders günstig ist eine Pflanzung im Frühjahr vor dem Austrieb der Staude. Da wurzeln sie gut ein und entwickeln sich rasch. Im Herbst soll man sie bis spätestens Oktober pflanzen, so können sie noch vor dem ersten Frost anwachsen.



Bild: © Franz Gemeiner

Stauden können auch in Töpfen und Kübeln gedeihen, nur müssen die Gefäße ausreichend groß sein, und ein Abzugsloch für überschüssiges Gießwasser haben! Kontrollieren Sie, ob die Staude keine nasen Füße hat, das bedeutet, sie nicht auf einen Untersetzer stellen.

Bunt blühende Staudenbeete sind ein Augenschmaus meint **SV Mitglied Gisela Fassl**

Garten Tips

Für mich gibt es keine Jahreszeit, die ich besonders liebe, aber der Herbst hat seine eigenen Reize. Den ganzen Sommer blüht und gedeiht alles im Garten, man erntet die Früchte seiner Arbeit und erfreut sich an der Blütenpracht. Bei mir summen und brummen dazwischen noch die Bienen und sind eifrig bei der Arbeit Pollen und Nektar zu sammeln. Nicht immer ist die Witterung für die Bienen optimal. Heuer gab es lange Regenperioden, da können meine „Arbeiterinnen“ nicht ausfliegen, was dazu führt, dass die Bienen ihren gesammelten Honig selber fressen und nicht so viel für den Imker und seinen Kunden bleibt. Ich muss aber sagen, meine Bienen waren dann besonders fleißig, doch die Natur hat dann nicht mehr so viele Blüten. Der Imker nennt das die „Tracht“. Nur Natternkopf, Borretsch, Astern und die Blaue Bartblume sind für die Bienen noch interessant.

Ende September ist meist nochmals ein günstiger Zeitpunkt, um den Rasen neu anzulegen oder auszubessern. Haben sie schon daran gedacht, einen Teil des Rasens als Blumenwiese zu gestalten. Hier wird dementsprechendes Saatgut ausgesät, man kann auch Stauden mit „Wiesenblumencharakter“ wie Glockenblumen, Margariten, Kuckuckslichtnelke etc. dazu setzen. Damit hätten unsere Bienen große Freude.



Bild: © Franz Gemeiner

Die Pflanzsaison für die Zwiebelpflanzen fängt jetzt an, und je früher die Zwiebeln und Knollen in die Erde kommen, umso mehr Zeit bleibt ihnen für die Entwicklung. An passenden Stellen können Winterling, Traubenhyazinthen, Blausternchen, Narzissen und Tulpen sogar verwildern und jedes Jahr mehr Freude bereiten.

Einen schönen Herbst und viel Freude mit dem Garten, wünscht ihr **SV Obmann Erwin Fassl**